

## Mündliche Prüfungsprotokolle für Heilpraktiker Psychotherapie

### Ansbach

### Mai 2011

Dauer: 25 Minuten

#### 1. Teil vom Amtsarzt gefragt:

Begrüßung und kurze Vorstellung. Frage: Was haben Sie bisher gemacht und was haben Sie künftig vor mit dem HP-Schein?

1. Was dürfen sie als Heilpraktiker der Psychotherapie rechtlich alles, zu was sind sie berechtigt?
2. Wie erkennen sie eine Schizophrenie?
3. Welche Arten von Schizophrenien kennen sie?
4. Erklären sie bitte, was eine Halluzination ist?
5. Bei welchen Krankheitsbildern kommen akustische Halluzinationen noch vor, außer bei der Schizophrenie?
6. Dürfen Sie eine Demenz diagnostizieren?

#### 2. Teil wurde vom Heilpraktiker Psychotherapie gefragt.

Die Gesprächsführung wurde vom Arzt mit den Worten: „Was haben sie noch für Fragen?“ weitergeleitet. Dieser fing dann gleich mit der Frage an: Woran erkennen sie einen Alkoholiker äußerlich? Plötzlich „spielte“ er die Rolle eines Alkoholikers und sagte: „Ich bin ganz aufgeregt, schwitze und zittere und sitze so vor ihnen“. Ich habe erst nicht gespannt, dass dies nun „mein Fall“ war und war erst noch auf der Schiene Fragen zu beantworten. Erst als er dann zu mir sagte: „Dann fragen Sie mich doch“ ist mir bewusst geworden, dass dies nun mein Fall, der zu diagnostizieren war, war. Ich habe dann nachgefragt um abzuklären, ob eventuell ein beginnendes Delir vorliegt. Dann habe ich nachgefragt, wie viel er trinkt (Menge und Frequenz). Er verharmloste seinen Konsum. Daraufhin habe ich gesagt, da ich weiß, dass Alkoholiker an dieser Stelle nicht unbedingt glaubhaft sind, müsste die Abhängigkeit durch weitere Maßnahmen abgeklärt werden. (Münchner Alkoholismustest, pathologische Labortests) Ich würde dann versuchen, den Klienten zu ermutigen, einen Arzt aufzusuchen (Motivationsphase), damit dieser die Entgiftungsphase einleiten kann.

Dann wurde ich aufgefordert kurz rauszugehen. Da ich auf die Frage, was ich als HP alles darf, nicht stichhaltig antworten konnte, wurde ich darauf hingewiesen, mich mit diesem Thema noch einmal auseinander zu setzen, denn ein HP dürfte mehr, als ich erwähnt habe.